

Das SPD-Sommerprogramm 2018

natur.vielfalt.leben

UN Dekade Biologische Vielfalt

Anmeldung zu allen Terminen erforderlich! Gerne per Mail.

1. Termin:

Mehr Nachhaltigkeit an der Hochschule: Das „Netzwerk n e. V.“

Dienstag, 31. Juli 2018 um 17 Uhr

Treffpunkt: Treppe am Theater gegenüber Neuer UB

Anmeldung erforderlich:

✉ kv.freiburg@spd.de

☎ 0761. 310 10

Sie wollen die Hochschule nachhaltiger machen - egal ob in der Mensa oder im Hörsaal. Das „Netzwerk n“ strebt eine gesamtinstitutionelle Weiterentwicklung von Hochschulen in Richtung Nachhaltigkeit durch die junge Generation an. Vorstandsmitglied Frau Leonie Schröpfer erläutert die Ziele des Vereins und stellt Uns im Rahmen eines Stadtspaziergangs die neue UB (von außen), eine Telefonbox und das Essenskonzept der Freiburger Mensa – regional & saisonal – vor.

Begleitet wird die Tour von Stadträtin Julia Söhne und SPD-Kreisvorsitzendem Julien Bender

2. Termin:

Tiere und Pflanzen des Jahres 2018 im Biogarten der Ökostation

Mittwoch, den 1. August, 15 Uhr

Treffpunkt: Biogarten der Ökostation

Anmeldung erforderlich:

✉ kv.freiburg@spd.de

☎ 0761. 310 10

Wer sind sie und wie kann man sie erkennen? An diesem Sonntag werden der Taglilie (Staupe des Jahres), der Andorn (Arzneipflanze des Jahres), Ingwer (Heilpflanze des Jahres) und die Esskastanie (Baum des Jahres) im Biogarten vorgestellt. Mit etwas Glück sieht man am heutigen Tag auch den Großen Fuchs (Schmetterling des Jahres), den Star (Vogel des Jahres) und das Insekt des Jahres, die Skorpionsfliege.

Begleitung: Kreisvorsitzender Julien Bender

3. Termin:

Mensch Biene! - Geführter Besuch der Ausstellung Mensch Biene!

Donnerstag, den 9. August, 15 bis 16 Uhr

Treffpunkt: Museum Natur und Mensch

Anmeldung erforderlich:

✉ kv.freiburg@spd.de

☎ 0761. 310 10

Es summt im Museum Natur und Mensch: Die Ausstellung „Mensch Biene!“ widmet sich dem kleinen Insekt und seiner großen Wirkung auf uns Menschen. Bienen sind für uns überlebenswichtig. Ohne Bienen gäbe es kein Obst, kein Gemüse und keine Blumen. Als Bestäuberinnen sind sie für die Natur und die Landwirtschaft unersetzlich. Doch der Biene geht es nicht gut: Monokulturen, Parasiten und Pflanzenschutzmittel setzen ihr zu. Das weltweite Insektensterben hat gravierende Folgen. Aber es gibt Hoffnung: Immer mehr Menschen interessieren sich für das Leben von Biene & Co.

In der Mitmach-Ausstellung lernen Kinder und Erwachsene das komplexe und faszinierende Leben eines Bienenvolks kennen. Sie begleiten eine Honigbienen-Arbeiterin durch die einzelnen Stationen ihres 42 Tage

währenden Lebens. Mit allen Sinnen tauchen sie in den Alltag der fleißigen Tierchen ein. Sie erfahren von deren verblüffenden Leistungen und Fähigkeiten und staunen darüber, wie Bienen sich untereinander verständigen und welche sozialen Rollen sie einnehmen. Das Highlight der Ausstellung ist ein Schaukasten mit einem lebenden Bienenvolk.

Die Ausstellung zeigt auch auf, welche Gefahren der Honigbiene und ihren Verwandten in der Natur begegnen – von bürigen Honigdieben bis zur intensiven Landwirtschaft. Kinder und Erwachsene erkennen, welche Folgen ein Aussterben der Bienen hätte und erkunden Möglichkeiten, dieser Entwicklung entgegenzuwirken. Zudem können sich Besucherinnen und Besucher über Imkerei informieren und an einer Probierstation verschiedene Honigsorten kosten. Schließlich lädt die Ausstellung auch zu einem Blick in die weite Welt ein: Objekte aus der ethnologischen Sammlung des Museums erzählen vom besonderen Verhältnis von Mensch und Biene – vom alten Ägypten bis ins moderne Südamerika.

Begleitung: SPD-Kreisvorsitzender Julien Bender, SPD-Fraktionsvorsitzende Renate Buchen

4. Termin:

Heilkräuter und Präriegras auf dem Mundenhof
Freitag, den 17. August, 11 Uhr

- 1. Treffpunkt (11 Uhr): Endhaltestelle Bollerstaudenstraße im Rieselfeld**
2. Treffpunkt (11:20 Uhr): Blechkamele am Mundenhof-Parkplatz

Anmeldung erforderlich:

✉ kv.freiburg@spd.de ☎ 0761. 310 10

Naturressourcen als Grundlage für Gesundheit und die Anpassung der Pflanzenwelt an den Klimawandel, die Bienenweide mit dem Hinweis, dass jede/jeder einen Beitrag leisten kann: in der Natur und auf Balkonien. Ein Spaziergang mit Erläuterungen von Gerlinde Kurzbach.

Begleitung: Stadtrat Ernst Lavori, SPD-Kreisvorsitzender Julien Bender

5. Termin:

Bedeutung des nördlichen Mooswalds für Freiburg im Wandel der Jahrhunderte
Montag, den 20. August, 14:40 Uhr
Treffpunkt: Breisgau S-Bahnhaltestelle Freiburg West-Landwasser

Gisela Maass begleitet eine Wanderung durch den nördlichen Mooswald und erläutert dessen Bedeutung für die Freiburger Bevölkerung. Hier leben wilde Bienenarten und Tiere, die bestandsgefährdet sind. Wälder in Stadtnähe sind wichtige, Luftfilter, Wasserspeicher und Klimaanlage und im übertragenen Sinne Erholungsorte.

Begleitung: SPD-Kreisvorsitzender Julien Bender

Anmeldung erforderlich:

✉ kv.freiburg@spd.de ☎ 0761. 310 10

6. Termin:

Biosphärengebiet Schwarzwald
Freitag, 24. August 2018, 17 Uhr
Treffpunkt: Kappel am Kreuz

Anmeldung erforderlich:

✉ kv.freiburg@spd.de
☎ 0761. 310 10

Geplant sind Exkursionen, unter anderem in den Teil des Biosphärengebietes, der auf Freiburger Gemarkung liegt – also ins Kappler Tal mit Sachverstand.

Begleitung: Stadtrat Walter Krögner

7. Termin:

Tradition und Nachhaltigkeit: Brauereiführung bei Ganter

Montag, 27. August 2018 um 16 Uhr

Treffpunkt: Pforte vor der Brauerei Ganter

Anmeldung erforderlich:

✉ kv.freiburg@spd.de

☎ 0761. 310 10

In der Branche viel beachtet, hat sich GANTER vor wenigen Jahren als Pionier in Sachen Nachhaltigkeit profiliert. Prof. Dr. Gerstenkorn führt mit einem Augenzwinkern durch die Brauerei und doziert - auch über die positiven medizinischen Faktoren von Bier. Beim anschließenden Austausch im Kesselhaus lässt sich nicht nur der Wissensdurst stillen!

Begleitung: Stadtrat Stefan Schillinger

Maximal 25 Personen

8. Termin:

Der Neubau Haus Heiliggeist der Heiliggeistspitalstiftung in Neuburg

Mittwoch, 5. September 2018, 15 Uhr

Treffpunkt: Johannerstr. 4

Anmeldung erforderlich:

✉ kv.freiburg@spd.de ☎ 0761. 310 10

Unter dem Motto „In Würde altern“ sorgt die Heiliggeistspitalstiftung für eine hohe Lebensqualität in Ihren Einrichtungen. Die Stifterin Katharina Egg und der Stifter Christian Wentzinger z. Bsp. haben mit Ihrem Erbe die Grundlage für die verlässliche Altenhilfe in Freiburg gewährleistet.

Eine der ältesten Stiftungen Deutschlands hat einen ökologisch nachhaltigen und zukunftsweisenden Neubau für Seniorinnen und Senioren erstellt, der nahezu im Passivhausstandard mit Hackschnitzelanlage gebaut wurde und bei dem Termin besichtigt wird. Der Erhalt der alten Bäume, eine sehr gute CO²Bilanz, eine moderne Klimasteuerung der nachwachsende Rohstoff Holz werden von der Hausleiterin Frau Oßwald vorgestellt.

Im Anschluss an die Besichtigung wird es eine Möglichkeit geben, bei einer Tasse Kaffee noch das Thema Pflege und ihre Herausforderung zu besprechen.

Begleitung: Stadträtin Karin Seebacher

9. Termin:

Einblick in den Kreativpark der neuen Lokhalle

Datum: Freitag, 7. September um 17 Uhr

Treffpunkt: Ecke Neulindenstr. / Waldkircher Str.

Anmeldung erforderlich:

✉ kv.freiburg@spd.de

☎ 0761. 310 10

Führung mit Blickwinkel Smart Green Economy. Das neue Gründer- und Innovationszentrum wird vorgestellt. Grafikdesigner, eine Klimaschutzmanagerin und andere Startups am ehemaligen Güterbahnhof nahe zur Universität, zur neuen Messe und zum Fraunhofer ISE versprechen Innovation und ein zukunftsorientiertes Projekt in der Freiburger Arbeitswelt. Florian Freutel von „Solidaridad“ stellt die internationale Solidaritätsorganisation vor.

Begleitung: Stadträtin Karin Seebacher

Maximal 25 Personen